

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 09.05.2016	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat III Amt: Straßenverkehrs- und Tiefbauamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat IV ☐ OBW bei abschl. Be- schlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2016/0150 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: 538020 Kostenstelle: 066-140-1000 Kostenträger: 5380-21 Investitionsnummer: 08066-6004 Sachkonto: 0960010		

Betreff: Mittelsammler 2. Bauabschnitt, Dolivostraße / Feldbergstraße bis Rheinstraße
Gesamtkosten 6.000.000 Euro

Vorlage vom: 21.04.2016

Beschlussvorschlag:

1. Der Magistrat stimmt dem Bau des 2. Bauabschnittes des Mittelsammlers nach Plänen des Straßenverkehrs- und Tiefbauamtes zu.
2. Zur Finanzierung stehen Mittel in Höhe von 6.000.000 Euro auf der Kostenstelle 066-140-1000 unter der Investitionsnummer 08066-6004 – Kanalumbau Mittelsammler – zur Verfügung.

Anlagen: Übersichtsplan

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten: ☐ Ja ☒ Nein

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 21. April 2016

Zur Entlastung der westlichen Innenstadt und besonders zur Reduzierung der bei Regen stattfindenden Versickerung im Westwald wurden bereits seit den 1970er Jahren zwischen der Heidelberger Straße / Eschollbrücker Straße und dem Zentralkläwerk an der Mainzer Straße Teilabschnitte des Mittelsammlers in den Dimensionen DN 1400 bis DN 2200 hergestellt. Unter anderem wurde vor Verkauf des westlichen Teiles der Dolivostraße an die Firma Röhm / Evonik ein ca. 200 m langes Kanalstück DN 2200 SB vorsorglich in dem heutigen Evonik-Gelände verlegt.

2012 bis 2013 wurde mit dem 1. Bauabschnitt Mittelsammler in der Mainzer Straße zwischen Pallaswiesenstraße und diesem Kanal im Evonik-Gelände der Anschluss des Mittelsammlers an das Zentralkläwerk fertiggestellt (Magistratsvorlage Nr. 2009/0304).

Die geplante Neugestaltung der Bismarckstraße zwischen Dolivostraße und Goebelstraße erforderte noch 2013 im Vorgriff auf die Herstellung des 2. Bauabschnittes den Bau eines großen Verbindungsbauwerkes in der Bismarckstraße zum Anschluss des Hauptsammlers Bismarckstraße an den Mittelsammler. Hier wurde mit der Herstellung des Bauwerkes und 10 bis 15 m langen Anschlusskanälen in DN 2000 SB nach Süden und DN 2200 SB nach Norden in der Feldbergstraße die Voraussetzung geschaffen, dass ohne Eingriff in die Bismarckstraße die Fertigstellung des Mittelsammlers in zwei Teilabschnitte erfolgen kann (Magistratsvorlage Nr. 2012/0068).

Zur Fertigstellung des Sammlers werden zwischen Rheinstraße / Feldbergstraße und Bismarckstraße sowie der Dolivostraße / Röblerstraße und Bismarckstraße auf insgesamt ca. 800 m Länge Stahlbetonrohre in der Dimension DN 2000 bis DN 2200 in einer Tiefenlage von bis zu 8 m unter Straßenoberkante im unterirdischen Vortriebsverfahren verlegt.

Pressgruben für den unterirdischen Rohrvortrieb werden an der Kreuzung Dolivostraße / Feldbergstraße und im Bereich Mornewegstraße / Feldbergstraße errichtet. Weiterhin wird noch der Neubau von 11 Ortbetonbauwerken erforderlich sowie der unterirdische Umbau des Verbindungsbauwerkes an der Bismarckstraße. Im Bereich Dolivostraße / Feldbergstraße müssen zur Baufeldfreimachung und im Vorgriff auf eine spätere Sanierung noch 36 m Kanal DN 600 verlegt werden.

Durch den Wegfall des provisorischen Pumpwerks „Mittelsammler“ werden nach Fertigstellung auch die entsprechenden Pump- und Wartungskosten eingespart.

Es wird mit einer Bauzeit von 18 Monaten gerechnet.

Kostenberechnung:

Los 1: Bismarckstraße bis Dolivostraße

Baustelleneinrichtung, begleitende Arbeiten	290.000,00 Euro
Kampfmittelfreimessung	200.000,00 Euro
Straßenbauarbeiten	60.000,00 Euro
Erd- und Abbrucharbeiten	375.000,00 Euro
Rohrvortrieb und offene Rohrverlegung	870.000,00 Euro
Ortbetonbauwerke, Fertigteilschächte	260.000,00 Euro
Stundenlohnarbeiten, Materiallieferungen	20.000,00 Euro
Kontrolluntersuchungen, Reparaturen	10.000,00 Euro
Versorgungsleitungen	75.000,00 Euro

Los 1: Bismarckstraße bis Dolivostraße netto	2.160.000,00 Euro
---	--------------------------

Los 2: Rheinstraße bis Bismarckstraße

Baustelleneinrichtung, begleitende Arbeiten	300.000,00 Euro
Kampfmittelfreimessung	200.000,00 Euro
Straßenbauarbeiten	55.000,00 Euro
Erd- und Abbrucharbeiten	420.000,00 Euro
Rohrvortrieb und offene Rohrverlegung	720.000,00 Euro
Ortbetonbauwerke	275.000,00 Euro
Stundenlohnarbeiten, Materiallieferungen	50.000,00 Euro
Kontrolluntersuchungen, Reparaturen	15.000,00 Euro
Versorgungsleitungen	75.000,00 Euro

Los 2: Rheinstraße bis Bismarckstraße netto	2.110.000,00 Euro
--	--------------------------

Baunebenkosten	500.000,00 Euro
-----------------------	------------------------

Gesamtsumme netto	4.770.000,00 Euro
--------------------------	--------------------------

19 % Mehrwertsteuer	906.300,00 Euro
----------------------------	------------------------

Gesamtkosten brutto	5.676.300,00 Euro
----------------------------	--------------------------

Unvorhersehbares und zur Rundung ca. 3,43 %	323.700,00 Euro
--	------------------------

Herstellungskosten brutto	6.000.000,00 Euro
----------------------------------	--------------------------

Zur Finanzierung stehen Mittel in Höhe von 6.000.000 Euro auf der Kostenstelle 066-140-1000 unter der Investitionsnummer 08066-6004 – Kanalumbau Mittelsammler – zur Verfügung.

Darmstadt, den 21.04.2016

III-66/2K-Bu-Si

Nst.: 2834

Die Dezernentin III

Der Dezernent IV

Cornelia Zuschke
Stadträtin

André Schellenberg
Stadtkämmerer